

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

**Drei Nachtlieder von J. v. Eichendorff für eine Altstimme
mit Begleitung des Fortepiano**

Klein, Bernhard

Berlin, [ca. 1828]

No III. Andante. [Vergangen ist der lichte Tag]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-37](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-37)

Andante.

SINGSTIMME.

- 1. Ver - gan - gen ist der lich - te Tag, von fer - ne kommt der
- 2. Wo ist nun hin die bun - te Lust, des Freun - des Trost und
- 3. Da's nun so stil - le auf der Welt, ziehn Wol - ken ein - sam

P I A N O =

F O R T E .

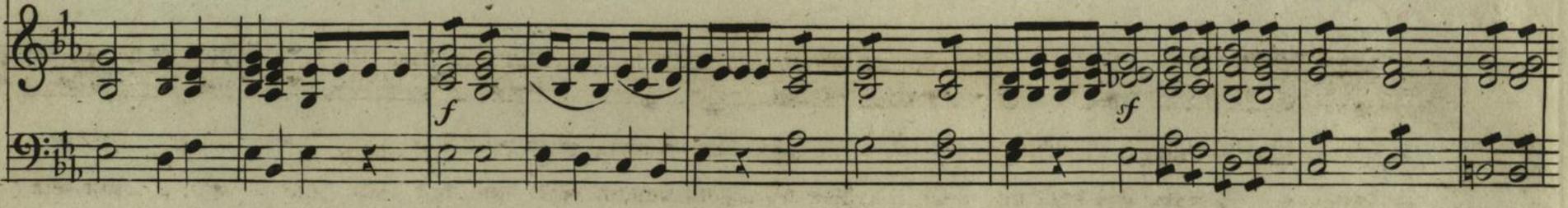
- 1. Glo - cken Schlag, so reißt die Zeit die gan - ze Nacht, nimt manchen mit der's nicht gedacht.
- 2. treu - e Brust, des Wei - bes sü - fser Au - gen - schein? will kei - ner mit mir mun - ter sein?
- 3. ü - ber Feld, und Feld und Baum be - spre - chen sich, - o Menschenkind! was schau - ert dich?



4. Wie weit die fal - sche Welt auch sei, bleibt mir doch Ei - ner nur getreu, der mit mir weint, der mit mir wacht, weñ



ich nur recht an ihn gedacht. Frisch auf denn, lie - be Nach - tigall, du Wasserfall mit hellem Schall, Gott loben wollen wir vereint,



bis dafs der lich - te Mor - - gen scheint, bis dafs der lich - te Mor - - gen scheint.

